

Haiterbach

Nachwuchs trainiert mit seinen Vorbildern

Schwarzwälder-Bote, 27.07.2014 17:51 Uhr



22 Kinder und Jugendliche haben beim Basketball-Sommerncamp des KKK Haiterbach mit den "Großen" trainiert. Fotos: Privat Foto: Schwarzwälder-Bote

Haiterbach. 22 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 15 Jahren trafen beim dritten Basketball-Sommerncamp des KKK Haiterbach in der Kuckuckshalle auf ihre großen Vorbilder. Jugend-Koordinator Dario Babic war es gelungen, mit den ehemaligen Bundesliga-Spielern Sascha Kesselring und Al Elliott sowie Slaven Ponjavic und Jurica Zelic namhafte und erfahrene Trainer für das zweitägige Camp zu verpflichten.

Rascher Wechsel: Brainkinetik-Trainerin sorgt für Auflockerung

Neben den Grundtechniken wie Dribbeln, Passen, Fangen und Werfen kamen auch die Gruppenspiele nicht zu kurz. So verpackte Trainer Slaven Ponjavic, der in Slowenien höherklassig gespielt und dort auch schon Jugend-Teams betreut hatte, seine Übungen für die unter zehnjährigen Teilnehmer phantasievoll in Wettkampfspiele.

Bei Al Elliott waren Ball-Handling und Wurftraining angesagt, während die

älteren Teilnehmer von Juric Zelic im Abwehr-Verhalten (Defense) geschult wurden.

Die hohen Temperaturen machten sich auch in der Halle bemerkbar. Und so war für so manchen das Sommercamp "ein wenig anstrengend", aber "dennoch macht es viel Spass". Viele Trinkpausen, frisches Obst und ein stärkendes Mittagspause, von fleißigen Elternhänden zubereitet, gaben wieder neue Kräfte für die nächsten Herausforderungen. Die Pause verbrachten die Camp-Teilnehmer mit ihren Trainern zusammen und konnte diese so über ihre Laufbahn und ihre Hobbys ausfragen.

Für Auflockerung sorgte Brainkinetik-Trainerin Alexandra Gilde aus Nagold-Hochdorf. Übungen zum schnellen Bewegungswechsel, Verknüpfen verschiedener Bewegungsaufgaben und rascher Wechsel zwischen verschiedenen Bewegungsrichtungen fordern hierbei das menschliche Hirn heraus. Vor allem im Jugendbereich helfen diese koordinativen Übungen, die Konzentration der jungen Korbjäger und die Orientierung während des schnellen Ballspiels zu verbessern.

Mit zu den Höhepunkten des dritten Basketball-Sommercamps zählten die Mannschaftsspiele, wenn die Trainer Al Elliot und Jurica Zelic bei den verschiedenen Mannschaften mitspielten.

Nicht einfach war es außerdem für die jungen Spieler, wenn sie eins zu eins dem 2,09 Meter großen Sascha Kesselring gegenüberstanden und versuchen mussten, an ihm vorbei zum Korb zu ziehen.

Für die Kleinen hatte der große Mann noch eine Überraschung parat: Am letzten Tag des Camps hob er nimmermüde die kleinen Leichtgewichte samt Ball zum Dunker an den Korb, wo sie sich dann sekundenlang festkrallten, um für kurze Zeit frei in der Luft zu baumeln.